

Falschgeld-Schock im Bremer Hauptbahnhof: 15-Jähriger festgenommen!

Bundespolizei Bremen sichert Falschgeld im Hauptbahnhof:
15-Jähriger wollte mit gefälschtem Geld einkaufen.
Ermittlungen laufen.



Bremer Hauptbahnhof, Bremen, Deutschland - Am Ostersonntagnachmittag kam es zu einem dreisten Versuch im Bremer Hauptbahnhof! Ein 15-jähriger Jugendlicher wollte einkaufen, aber sein Geldscheine waren alles andere als echt. Mit 198 gefälschten 10- und 20-Euro-Scheinen wollte er die Drogeriemitarbeiter hinters Licht führen.

Die Bundespolizei ließ nicht lange auf sich warten und nahm den Teenager sofort in Gewahrsam. Das Falschgeld wurde sichergestellt, aber nach den polizeilichen Maßnahmen durfte der Junge wieder nach Hause. Dennoch muss er nun mit rechtlichen Konsequenzen wegen des Inverkehrbringens von Falschgeld rechnen. Ein warnendes Beispiel für alle kleinen Kriminellen!

Details	
Vorfall	Betrug
Ursache	Inverkehrbringen von Falschgeld
Ort	Bremer Hauptbahnhof, Bremen, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de